

Presseinformation, 30. März 2020, 15:00 Uhr

Neu: Antikörper-Test aus Vollblut gegen Coronarvirus SARS-CoV-2

Die medizinischen Labore im LADR Laborverbund Dr. Kramer & Kollegen arbeiten während der Corona-Pandemie eng zusammen. Ab dem 30. März 2020 führen wir die laborärztliche Testung auf IgA- und IgG-Antikörper aus zentrifugierten Vollblut (Serum) gegen SARS-CoV-2 in unserem akkreditierten fachärztlichen Labor durch.

Die Antikörper-Testung aus Vollblut / Serum auf das neue Coronavirus SARS CoV-2 ist jedoch keinesfalls für die Akutdiagnostik erkrankter Patienten mit der Lungenerkrankung Covid-19 gedacht und ersetzt nicht die Diagnostik mittels PCR aus respiratorischen Materialien, da Antikörper erst ca. 2 Wochen nach Symptombeginn und ca. 4 Wochen nach Infektion nachweisbar sind. Auf die Nasen-Rachen-Abstriche (siehe Foto aus dem Archiv des LADR Zentrallabors) darf in der Akutdiagnostik bei Symptomen also nicht verzichtet werden.

Antikörper-Testungen können bei Patienten, die auf Grund schon länger bestehender Symptome in der PCR aus respiratorischem Material (z.B. Nasen-Rachen-Abstriche) bereits negativ getestet wurden, Infektionen im Nachhinein nachweisen. Auch zur Aufklärung von Infektionsketten können Antikörper-Teste beitragen. Zwischen Symptombeginn und Testung sollten wie oben schon beschrieben mindestens 2 Wochen liegen. Auch zur Untersuchung, inwieweit die Bevölkerung oder bestimmte Gruppen bereits Kontakt mit Sars-CoV-2 hatten (Durchseuchungsstudien), können Antikörper-Teste eingesetzt werden. Dies gilt auch für Menschen mit nur leichten oder fehlenden Symptomen im Rahmen einer Infektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2.

„Zum Nachweis einer Immunität nach durchgemachter Infektion sollte der Antikörper-Test zum aktuellen Zeitpunkt nicht eingesetzt werden.“ erläutert der Internist und Laborarzt Professor Dr. Jan Kramer aus der ärztlichen Leitung des LADR Zentrallabors. Wie bei jedem Labortest können falsch-positive Resultate vorkommen, daher ist dringend davon abzuraten alleine auf Grund eines Antikörper-Nachweises auf die empfohlenen Schutzmaßnahmen im Umgang mit möglichen oder gesicherten Covid-19-Patienten zu verzichten. Zudem gibt es bisher keine belastbaren Daten, ob ein Antikörper-Nachweis mit sicherer Immunität gleichzusetzen ist und wie lange dann Immunität bestehen würde.

Weitere Fachinformationen finden Sie unter:

<https://ladr.de/sars-cov-2-antikoerper-test>

Ansprechpartner:

Professor Dr. med. Jan Kramer
Facharzt für Innere Medizin,
Hämostaseologe,
Facharzt für Laboratoriumsmedizin
Ärztliche Leitung und Geschäftsführung
LADR Zentrallabor Dr. Kramer & Kollegen
Lauenburger Str. 67, 21502 Geesthacht
www.LADR.de

T: 04152-803-100 (Sekretariat)

M: 0163-580-3834

E: j.kramer@LADR.de



Nasen-Rachen-Abstriche im Tagesarchiv des LADR Zentrallabor Dr. Kramer & Kollegen, die auf das neue Coronavirus SARS-CoV-2 mittels molekularbiologischer Analyse untersucht wurden (Foto: LADR).

In der Woche vom 23.3. bis 29.3.2020 wurden im LADR Zentrallabor 8.353 dieser Spezialanalysen durchgeführt. Seit Beginn der Corona-Pandemie erfolgten im LADR Zentrallabor 21.202 Untersuchungen auf das neue Coronavirus SARS-CoV-2 mittels molekularbiologischem Direktnachweis des Erbguts des Erregers.